



Institut fir Biologesch
Landwirtschaft an Agrarökologie
Luxemburg a.s.b.l.

Sommergetreide-Sortenprüfung im biologischen Landbau in Luxemburg 2024

Stand / Dezember 2024

Ein Projekt des Instituts fir Biologesch Landwirtschaft an Agrarökologie Luxembourg a.s.b.l., finanziert durch das Ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture und in Zusammenarbeit mit dem Lycée Technique Agricole Ettelbrück.

> Herausgeber / IBLA | 1, Wantergaass | L-7664 Medernach | www.ibla.lu

> Autoren / Tamina Schürmann & Mathieu Wolter



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de l'Alimentation et de la Viticulture



Lycée Technique
Agricole

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Material und Methoden.....	4
2.1. Prüfungsstandort	4
2.2. Geprüfte Sorten und Versuchsdesign.....	5
2.3. Wetterbedingungen.....	5
2.4. Versuchsdurchführung.....	7
3. Resultate Sommergetreide-Sortenprüfung.....	7
3.1. Sommerweizen	9
3.1.1. Ertrags- und Qualitätsparameter	9
3.1.2. Pflanzenentwicklung.....	11
3.2. Sommergerste	13
3.2.1. Ertrags- und Qualitätsparameter	13
3.2.2. Pflanzenentwicklung.....	14
3.3. Sommerhafer	17
3.3.1. Ertrags- und Qualitätsparameter	17
3.3.2. Pflanzenentwicklung.....	18
4. Sorten auf der nationalen Sortenliste	21
5. Kommunikation.....	22
6. Anhang	23

1. Einleitung

Um den biologisch wirtschaftenden Betrieben in Luxemburg aussagekräftige Empfehlungen zur Sortenwahl geben zu können, wurden 2014 erstmalig Sommergetreide-Sortenprüfungen (Sommerweizen, Sommerhafer und Sommergerste) im biologischen Anbau realisiert. 2015 wurden aufgrund fehlender Weiterfinanzierung nach bereits zwei Prüffahren spezifische Sortenempfehlungen für den biologischen Anbau gegeben. Seit 2019 wird die Sommergetreide-Sortenprüfung im biologischen Anbau wieder weitergeführt. Folglich konnten im Jahr 2021 erstmals wieder 3-jährige Ergebnisse vorgestellt werden.

Die kontinuierliche Fortführung der Getreide-Sortenprüfungen ist notwendig, da die Getreidezüchtung durch ständige Weiterentwicklungen und Neuzüchtungen gekennzeichnet ist und sich die klimatischen Verhältnisse aufgrund des Klimawandels verändern. Folglich sind die Getreide-Sortenprüfungen im biologischen Landbau nur als fortlaufende Sortenprüfung sinnvoll.

Folgende Fragestellung steht im Vordergrund:

- Welche Sommerweizen-, Sommerhafer- und Sommergerstensorten sind für den biologischen Anbau in Luxemburg geeignet?

Im folgenden Endbericht werden die Durchführung und die Resultate der Sommergetreide-Sortenprüfung für den biologischen Landbau für die Saison 2024 dargestellt.

2. Material und Methoden

2.1. Prüfungsstandort

Die Prüfstandorte der Sortenprüfung befanden sich 2024 auf dem Betrieb der Familie Siebenaller in Hautbellain (HB) und auf dem Schanckhaff bei der Familie Schanck in Hupperdange (HU). Geplant war zunächst lediglich ein Standort. Auf der Fläche in Hupperdange wurde im Herbst 2023 der Sortenprüfungsversuch für Wintergetreide eingesät. Anfang März 2024 wurde dieser aufgrund massiver Mäuseschäden umgebrochen und der Sommergetreideversuch eingesät. Die Aussaat erfolgte dadurch zweieinhalb Wochen später als auf der Fläche in Hautbellain. Nachfolgend sind die beiden Standorte und deren Eckdaten in ihren wesentlichen Punkten dargestellt (Tabelle 1). Um die Ergebnisse der Sortenprüfung realitätsnah widerzuspiegeln, wurde die Düngung entsprechend den üblichen Verfahren in der Praxis des biologischen Landbaus angepasst. Im Frühjahr wurde mit 15 m³/ha Rindergülle gedüngt. Die Parzellenlänge auf den Standorten wurde an die jeweilige Gülletechnik der Betriebe angepasst. Aussaat und Ernte wurden mit Unterstützung des Lycée Technique Agricole (LTA) durchgeführt.

Tabelle 1: Die Prüfungsstandorte der Sommergetreide-Sortenprüfung und ihre wesentlichen Eckdaten für die Saison 2024.

Parameter	Betrieb Familie Siebenaller	Schanck Haff
Prüfstandort	Hautbellain	Hupperdange
Höhe ü. NN	512 m	499 m
Ø Jahresniederschlag	981,3 mm**	814,1 mm*
Bodentyp ***	Steinig-lehmige Braunerden aus verwittertem Schiefer	Steinig-lehmige Braunerden aus Schiefer und Sandstein
FLIK-Nummer	P0872852	P0400027
Vorfrucht	Klee gras	Klee-Gras Gemenge/ Wintergetreide Sortenversuch
Geprüfte Kultur und Aussaatstärke	Sommerweizen: 400 Körner/m ² Sommerbraugerste und Sommerfuttergerste: 325 Körner/m ² Sommerhafer: 350 Körner/m ²	
Düngung	08.03.2024, 15 m ³ /ha Rindergülle	28.03.2024, 15 m ³ /ha Rindergülle Gesamtstickstoff in der Frischmasse: 2,1 kg/t
Aussaat	22.03.2024	08.04.2024
Aussaatstärke	Sommerweizen: 400 Körner/m ² Sommergerste: 325 Körner/m ² Sommerhafer: 350 Körner/m ²	
Pflegemaßnahme	/	/
Ernte	13.08.2024	22./28.08.2024

* Mittelwert aus 19 Jahren, gemessen an der nächstgelegenen ASTA Wetterstation

** Mittelwert aus 5 Jahren gemessen an der nächstgelegenen ASTA Wetterstation

*** Quelle: geoportail.lu

2.2. Geprüfte Sorten und Versuchsdesign

Die Auflistung der geprüften Sorten und die Versuchspläne finden sich im Anhang (Anhänge A1, A5 – A6). Es wurden 17 Sorten Sommerweizen (davon 2 Biozüchtungen), 14 Sorten Sommerhafer und 8 Sorten Sommerbraugerste (davon 1 Biozüchtung), sowie 6 Sorten Sommerfuttergerste angebaut. Angegliedert an den Sortenversuch wurden im Rahmen eines weiteren Projekts zudem drei Sorten Hartweizen angebaut, die auf den Versuchsplänen (Anhang A5 und A6) aufgeführt sind, hier aber nicht näher erläutert werden. Die Untersuchung des Anbaus von Hartweizen in Luxemburg findet im Rahmen des „Plan d'action nationale de l'agriculture biologique PAN-Bio 2025“ statt und hat den Aufbau einer Wertschöpfungskette vom Anbau bis zur Verarbeitung zu Teigwaren sowie die Vermarktung bio-zertifizierter Produkte zum Ziel.

Die Anordnung der Parzellen im Feld erfolgt zufällig und ist eine randomisierte Kleinparzellenanlage in dreifacher Wiederholung, wobei eine Parzelle rund 10 m² (6,5 m x 1,5 m) misst. Die Aussaatstärke der einzelnen Sorten ist in Tabelle 1 dargestellt.

2.3. Wetterbedingungen

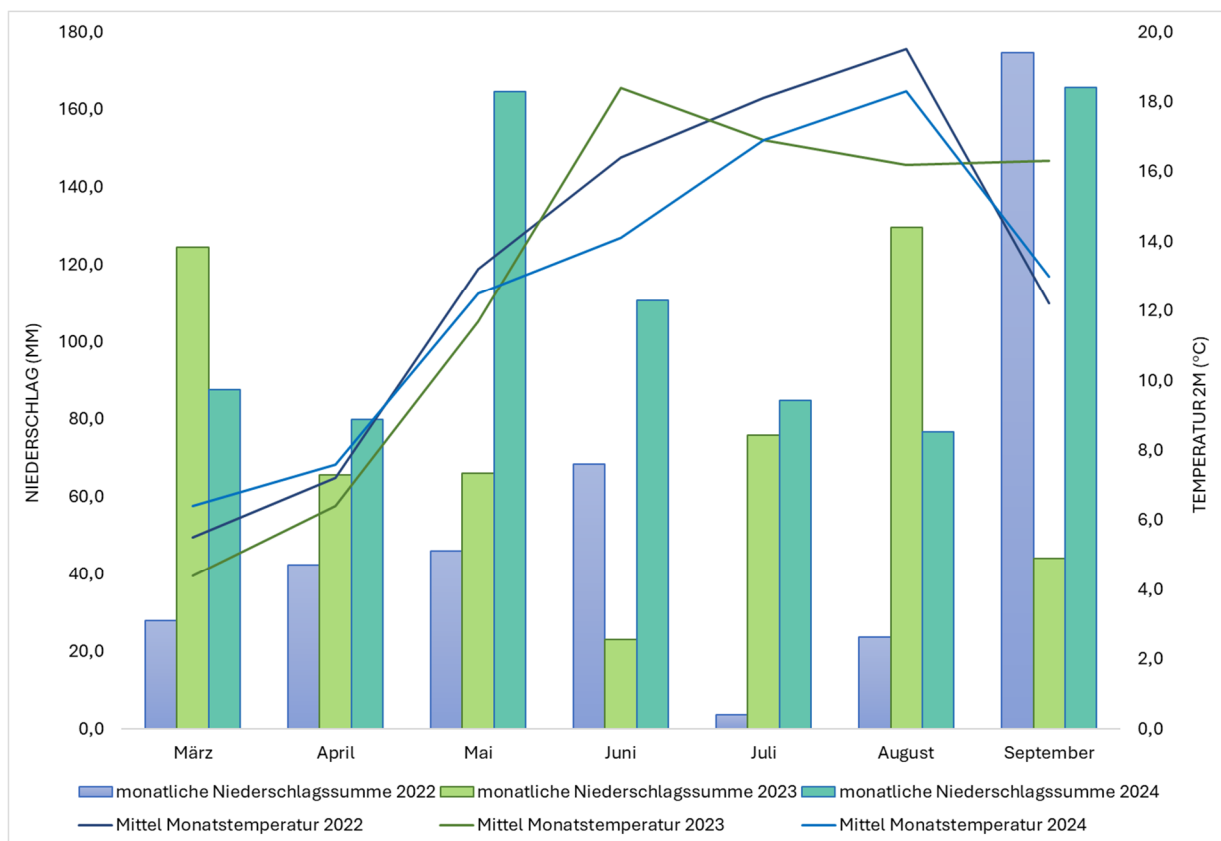


Abbildung 1: Monatliche Niederschlagssummen und mittlere Monatstemperatur auf 2 m der Monate März bis September in den Jahren 2022, 2023 und 2024, gemessen an der Wetterstation Breidfeld (www.agrimeteo.lu).

Am Standort Hautbellain, nächstgelegene Wetterstation Breidfeld (www.agrimeteo.lu), betrug die durchschnittliche Temperatur Ende März 2024, zur Aussaatzeit, 6,4 °C und lag damit deutlich

über den Werten der Jahre 2023 und 2022 (4,4 °C bzw. 5,5 °C). Die Niederschlagsmenge im März (76 mm) und April (80 mm) 2024 war im Mittel deutlich höher als im Jahr 2022 und nur leicht niedriger als im Jahr 2023 (Abbildung 1). Während der Wachstumsphase zeigten die letzten drei Jahre eine unterschiedliche Niederschlagsverteilung. Insgesamt war die Niederschlagsmenge in diesem Zeitraum (April–September) 2024 mit 466,8 mm höher als in 2023 (377 mm) und 2022 (221 mm). Die Temperaturen über die letzten drei Jahre waren insgesamt ähnlich, jedoch lag der Juni 2023 etwas höher und der August 2023 etwas niedriger als in den übrigen Jahren. In 2024 war der Juni hingegen etwas kühler als in den Vorjahren.

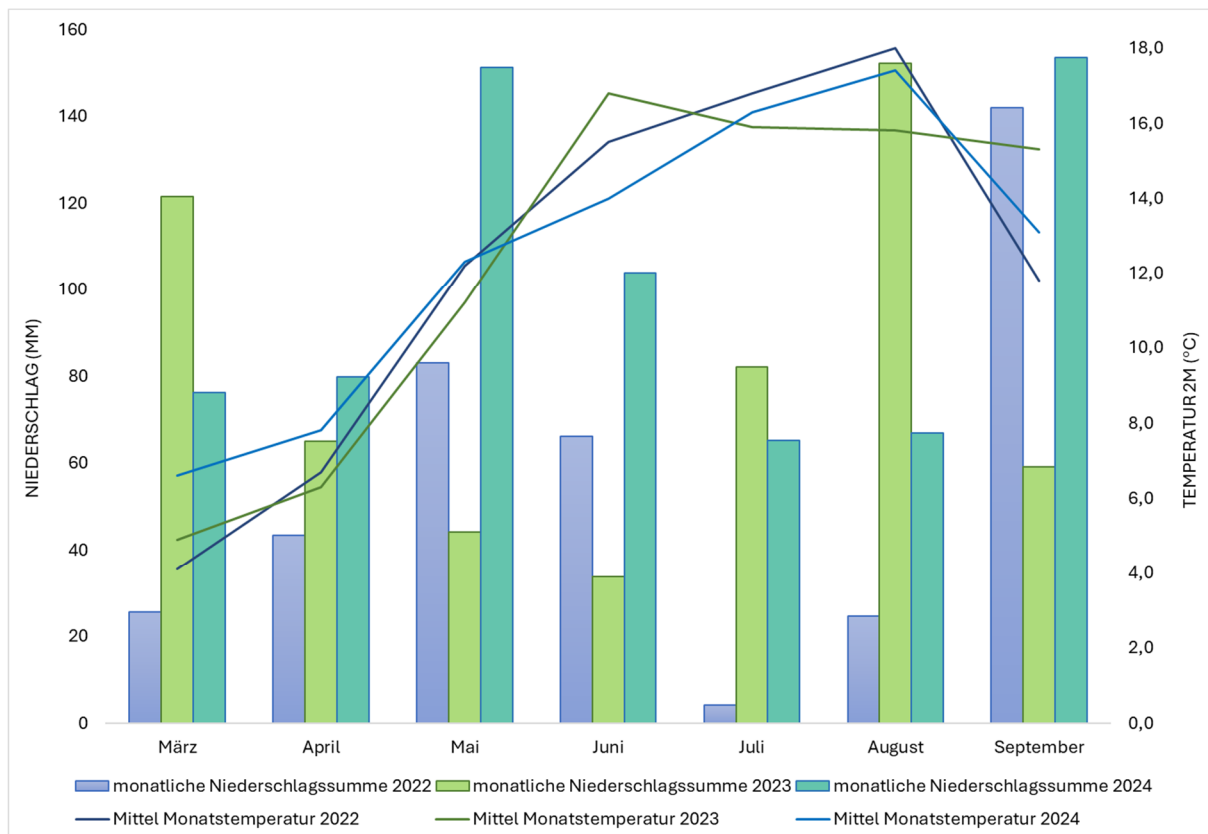


Abbildung 2: Monatliche Niederschlagssummen und mittlere Monatstemperatur auf 2 m der Monate März bis September in den Jahren 2022, 2023 und 2024, gemessen an der Wetterstation Reuler (www.agrimeteo.lu).

Am Standort Hupperdange, Wetterstation Reuler (www.agrimeteo.lu), lag die durchschnittliche Temperatur im April 2024 zur Aussaatzeit bei 7,6 °C und damit höher als in den Jahren 2023 und 2022 (6,4 °C bzw. 7,2 °C). Die Niederschlagsmenge im März (88 mm) und April (80 mm) 2024 lag zwischen den Werten der Vorjahre (Abbildung 2). Während der Wachstumsphase wiesen die Jahre große Unterschiede bei den Niederschlagsmengen auf: 2024 verzeichnete in diesem Zeitraum mit 517 mm die höchste Menge, im Vergleich zu 360 mm in 2023 und 184 mm in 2022. Die Temperaturen blieben über die letzten drei Jahre weitgehend vergleichbar, allerdings war 2023 geringfügig kühler als die Vorjahre, abgesehen vom Juni, der wärmer ausfiel. Im Jahr 2024 hingegen war der Juni etwas kühler.

Die Niederschlagsmengen während der Wachstumsphase waren an beiden Standorten im Jahr 2024 höher als in den Vorjahren. Hupperdange verzeichnete mit 517 mm mehr Niederschlag als Hautbellain mit 466,8 mm. Die Temperaturmuster der letzten drei Jahre waren an beiden Standorten insgesamt ähnlich, jedoch mit Schwankungen: Im Juni 2024 war es an beiden Standorten etwas kühler als in den Vorjahren, während im Juni 2023 etwas höhere Temperaturen gemessen wurden.

Insgesamt stellte die diesjährige Anbausaison eine besondere Herausforderung dar. Die häufigen Regenfälle führten zu durchgehend feuchten Bedingungen, die das Auftreten von Pilzkrankheiten in den Kulturen erheblich begünstigten. Der späte Kälteeinbruch belastete die Pflanzen, wodurch deren Widerstandskraft gegenüber Krankheitserregern geschwächt wurde. Im Vergleich zu den vergangenen zwei Jahren, die von Trockenheit geprägt waren, unterschied sich diese Saison deutlich durch die konstant hohe Feuchtigkeit. Dies führte dazu, dass teilweise erheblicher Pilzbefall in den Beständen festgestellt wurde.

2.4. Versuchsdurchführung

Die Versuchsdurchführung und alle durchgeführten Bonituren und Analysen werden detailliert im Methodenhandbuch, welches über die IBLA- Homepage aufgerufen werden kann, beschrieben; https://ibla.lu/_res/uploads/2024/01/2024_01_10_Methodenhandbuch_final.pdf.

3. Resultate Sommergetreide-Sortenprüfung

Die Sommergetreideaussaat wurde in Hautbellain am 22.03.2024 und in Hupperdange am 08.04.2024 durchgeführt. Das Sommergetreide lief an beiden Standorten gut auf. Nach dem Kälteeinbruch Ende April konnten an den jungen Pflanzen, vor allem in Hautbellain, leichte Frostschäden festgestellt werden. Am Standort Hupperdange kamen über die Wachstumsperiode einzelne Pflanzen aus dem umgebrochenen Wintergetreideversuch durch, welche händisch entfernt wurden.

Die Ernte erfolgte Mitte August, am 13.08.2023 in Hautbellain. In Hupperdange wurden am 22.08.2023 der Sommerhafer und die Sommergerste und am 28.08.2023 der Sommerweizen geerntet. Die Realwerte für Feuchte, Tausendkornmasse und Hektolitergewicht sowie, ausschließlich für den Weizen, die Fallzahl und ausschließlich für die Sommerbraugerste, der Vollgersteanteil, finden sich im Anhang (Anhänge A2 - A4). Hinsichtlich der Standfestigkeit gab es im Jahr 2024 keine Probleme im Weizen und Hafer, während in der Gerste einzelne Sorten leichte

Schwächen zeigten. In Hafer und Weizen wurde ein Befall mit dem Rothalsigen Getreidehähnchen (*Oulema melanopus*) beobachtet, ohne dass ertragsmindernde Schäden entstanden.

In Hupperdange führten der kurzfristige Umbruch der Wintergetreidesortenversuchs und die damit verbundene verspätete Aussaat zur Verschlechterung der Bodenstruktur und insgesamt geringeren Erträgen. Ein verstärkter Befall des Hafers mit *Ramularia* Blattflecken (*Ramularia*) und der Streifenkrankheit (*Drechslera graminea*, *Drechslera avenae*) konnte nur an diesem Standort beobachtet werden. In Hautbellain waren vor allem im Sommerweizen die Folgen des späten Kälteeinbruchs in Form von Stresssymptomen zu beobachten. Später war dieser stark mit Gelbrost (*Puccinia striiformis*) befallen. Die Gerste war teils stark von *Ramularia*-Blattflecken (*Ramularia*), Blattfleckenkrankheit (*Rhynchosporium*) und Zwergrost (*Puccinia hordei*) betroffen.

Trotz des späten Kälteeinbruchs und stärkeren Krankheitsdrucks, konnten in Hautbellain höhere Erträge gedroschen werden als in Hupperdange. Die Erträge variieren zwischen den Kulturen: Hafer erzielte die besten, Sommerweizen die schlechtesten Ergebnisse.

3.1. Sommerweizen

3.1.1. Ertrags- und Qualitätsparameter

Der diesjährige Durchschnittsertrag des Sommerweizens an beiden Standorten lag bei 26,2 dt/ha und blieb damit etwas unter dem Niveau des Vorjahres (29,9 dt/ha), jedoch deutlich unter dem Ertrag von 2022 (44,7 dt/ha). Besonders auffällig ist der große Ertragsunterschied zwischen den Standorten: In Hautbellain wurde mit 35,2 dt/ha doppelt so viel geerntet wie in Hupperdange mit nur 17,2 dt/ha. Diese deutliche Differenz ist vor allem auf den späten Aussattermin nach dem kurzfristigen Umbruch des Wintergetreides zurückzuführen, der zudem die Bodenstruktur negativ beeinträchtigte.

Die Sorte Winx wurde, wie sich bereits im vergangenen Jahr abzeichnete, neu als Vergleichssorte eingetragen. Der A-Weizen zeigte im Dreijahresdurchschnitt einen hohen relativen Ertrag. Esperanza zeigte auch in diesem Jahr einen sehr guten Ertrag. Sie bleibt als einzige biologische Züchtung als Vergleichssorte erhalten. Der A-Weizen Licamero bleibt, trotz des Ertragseinbruchs in diesem Jahr, Vergleichssorte. Grund dafür sind die vielversprechenden nachkommenden zweijährig-getesteten Sorten, die im kommenden Jahr Licamero ersetzen könnten. Aus diesem Grund und ebenfalls wegen des Ertragseinbruchs in diesem Jahr wurde auch der E/A-Weizen Itaka nicht eingetragen (Tabelle 2).

Die zweijährigen Sorten zeigten in 2024 beinahe alle einen höheren relativen Ertrag im Vergleich zu den Vergleichssorten und droschen damit vergleichsweise besser als noch 2023. Die Ergebnisse aus dem kommenden Jahr werden daher richtungsweisend für diese Sorten werden. Lediglich der begrannte Weizen Feeling wird aufgrund der schlechten vergangenen zwei Jahre vermutlich nicht mehr in Betracht gezogen werden.

Bei den neuen, einjährig getesteten Sorten kommen gleich drei mit einem vergleichsweise sehr hohen Ertrag nach (Elaya, MAGADAN, Lobster), in Bezug auf den Proteingehalt liegen sie dabei aber alle deutlich unter den anderen Sorten. Die Sorte STRG946/20 fiel im Feld vor allem durch den starken Krankheitsbefall auf, dementsprechend war auch der Ertrag eher schlecht.

Der durchschnittliche Proteingehalt lag bei 12,3 % und lag damit auf dem gleichen Niveau wie 2023 (12,2 %).

Tabelle 2: Real- & Relativerträge Sommerweizen 2024, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de blé d'été Sommerweizen-Sorten	qual. b. distribution / obtenteur Backqu Vertrieb / Züchter		lieu 1		lieu 2		Ø-Annuelles				années Jahre			
			St'ort1	St'ort2	'24	'23	'22	'22-24						
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
Itaka	E/A	Danko	30,9	90	16,5	95	23,7	92	35,0	106	52,6	117	105	3
Winx	A	Secobra	33,5	98	18,0	104	25,8	100	35,3	107	44,1	98	102	3
Esperanza	E	Dottenfelderhof	37,9	110	17,5	101	27,7	107	31,8	96	44,2	99	101	3
Licamero	A	Secobra	30,8	90	17,2	99	24,0	93	34,3	104	45,5	101	99	3
KWS Expectum <i>begrannt</i>	E	KWS	33,1	96	14,5	83	23,8	92	28,1	85	43,4	97	91	3
Florentyna	E/A	Danko	24,9	72	14,6	84	19,7	76	28,5	86	47,0	105	89	3
LBS2017 352 / HSWS 2017-	k.A.	Dottenfelderhof	24,6	72	12,2	70	18,4	71	29,0	88	43,5	97	85	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
KWS Jordum	B	KWS	38,1	111	19,7	113	28,9	112	32,4	98			105	2
Anabel	E	IG Pflanzenzucht/Streng-Engelen	38,4	112	18,7	108	28,6	111	32,4	98			104	2
Mohican	A	IG Pflanzenzucht / Saatzucht	35,9	105	17,1	98	26,5	102	32,3	98			100	2
KWS Carusum	E	KWS	44,8	130	19,1	110	31,9	123	24,7	75			99	2
Alicia	E	Natursaatens/Selgen	37,4	109	17,8	103	27,6	107	29,2	88			98	2
Feeling <i>begrannt</i>	BPS	Lemaire Deffontaines	29,9	87	15,6	90	22,8	88	30,0	91			89	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Elaya <i>begrannt</i>	k.A.	Saatzucht-Edelhof	43,6	127	21,4	123	32,5	126					126	1
MAGADAN/ BAUP 21.6011	k.A.	IG Pflanzenzucht/ Saatzucht	42,3	123	20,0	115	31,1	120					120	1
Lobster	B	Saaten Union/ Strube Research	39,5	115	16,8	97	28,2	109					109	1
STRG 946/20	E	IG Pflanzenzucht/ Saatzucht	32,5	95	15,1	87	23,8	92					92	1
Standort/lieu			Hautbellain		Hupperdange									
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =			35,2		17,2		26,2		29,9		44,7			dt-qx/ha
Témoins essai/Vergleichssorten =			34,3		17,4		25,8		33,1		44,8			dt-qx/ha
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha													34,6	dt-qx/ha
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha													29,5	dt-qx/ha
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha													25,8	dt-qx/ha
Saat/semis			22.03.2024	08.04.2024										
Ernte/récolte			13.08.2024	28.08.2024										
H2O-Ø			13,5%	15,5%										
PS-Ø-HLG			77,74 kg/hl	72,18 kg/hl										
PMG-Ø-TKM			35,06 g	31,52 g										

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung



Tabelle 3: Real- & Relativproteingehalte Sommerweizen 2024, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de blé d'été Sommerweizen-Sorten	qual. b. distribution / obtenteur Backqu Vertrieb / Züchter		lieu 1		lieu 2		Ø-Annuelles				années Jahre			
			St'ort1	St'ort2	'24	'23	'22	'22-24						
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
Itaka	E/A	Danko	12,6	98	12,8	104	12,7	101	11,3	96	10,1	95	98	3
Winx	A	Secobra	12,6	98	11,8	96	12,2	97	10,6	91	10,1	96	95	3
Esperanza	E	Dottenfelderhof	12,7	99	12,4	101	12,6	100	12,2	104	10,6	100	102	3
Licamero	A	Secobra	13,0	101	12,1	99	12,6	100	11,2	96	10,5	100	98	3
KWS Expectum <i>begrannt</i>	E	KWS	12,9	100	13,1	107	13,0	104	13,3	113	11,1	105	107	3
Florentyna	E/A	Danko	12,6	98	11,5	94	12,1	96	11,9	101	10,1	95	98	3
LBS2017 352 / HSWS 2017-	k.A.	Dottenfelderhof	13,0	101	13,0	106	13,0	104	13,5	115	11,7	111	110	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
KWS Jordum	B	KWS	12,0	93	12,3	100	12,2	97	12,7	109			103	2
Anabel	E	IG Pflanzenzucht/Streng-Engelen	11,8	92	11,6	95	11,7	93	11,7	100			97	2
Mohican	A	IG Pflanzenzucht / Saatzucht	12,6	98	12,0	98	12,3	98	11,6	99			98	2
KWS Carusum	E	KWS	12,7	99	12,1	99	12,4	99	13,1	112			105	2
Alicia	E	Natursaatens/Selgen	12,6	98	12,6	103	12,6	100	12,1	103			102	2
Feeling <i>begrannt</i>	BPS	Lemaire Deffontaines	13,4	104	13,0	106	13,2	105	12,3	105			105	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Elaya <i>begrannt</i>	k.A.	Saatzucht-Edelhof	11,7	91	11,7	96	11,7	93					93	1
MAGADAN/ BAUP 21.6011	k.A.	IG Pflanzenzucht/ Saatzucht	11,6	90	11,5	94	11,6	92					92	1
Lobster	B	Saaten Union/ Strube Research	11,0	86	11,5	94	11,3	90					90	1
STRG 946/20	E	IG Pflanzenzucht/ Saatzucht	12,6	98	12,6	103	12,6	100					100	1
Standort/lieu			Hautbellain		Hupperdange									
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =			12,4		12,2		12,3		12,2		10,6			%
Témoins essai/Vergleichssorten =			12,9		12,3		12,6		11,7		10,6			%
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = %													11,6	%
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = %													12,1	%
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = %													12,6	%
Saat/semis			22.03.2024	08.04.2024										
Ernte/récolte			13.08.2024	28.08.2024										
H2O-Ø			13,5%	15,5%										
PS-Ø-HLG			77,74 kg/hl	72,18 kg/hl										
PMG-Ø-TKM			35,06 g	31,52 g										

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung



3.1.2. Pflanzenentwicklung

Die neu eingetragene Sorte Winx liegt mit einer durchschnittlichen Pflanzenlänge von 92 cm im mittleren Bereich (Boniturnote 4) (Tabelle 4). Sie zeigt eine erfolgreiche Beikrautunterdrückung (7) sowie gute Standfestigkeit (9) und Gesundheit (7). Auch die anderen beiden Vergleichssorten Esperanza und Licamero zeigen eine gute Pflanzenentwicklung. Esperanza ist mit durchschnittlichen 107 cm Pflanzenhöhe der höchste Sommerweizen, zeigte dieses Jahr aber ein vergleichsweise niedriges Tausendkorngewicht (2).

Hinsichtlich der Krankheiten zeigten alle Sorten ähnliche Anfälligkeiten (Tabelle 5 und Tabelle 6). An beiden Standorten war leichter Befall durch das rothsichtige Getreidehähnchen (*Oulema melanopus*) feststellbar. Stresssymptome sowie der folgende Befall mit Gelbrost (*Puccinia striiformis* var. *striiformis*) und Mehltau (*Blumeria graminis*) kamen vermehrt am Standort Hautbellain vor. Septoria Blattdüre (*Septoria tritici*) befiehl die Sorten Mohican und STRG 946/20 stark. Der Sommerweizen in Hupperdange war etwas gesünder als der auf der Vergleichsfläche.

Tabelle 4: Sorteneigenschaften des 2024 geprüften Sommerweizens im Mittel der Standorte Hautbellain und Hupperdange. Eine Bonitur von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Bonitur von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Die Pflanzenlänge reicht von 75,5 cm (1) bis 112,1 cm (9). Die absoluten Werte der Tausendkornmasse (TKM) und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés de blé d'été / Sommerweizen-Sorten	Obtenteur / Züchter	Qualité / Qualität	Levée / Feldaufgang	Longueur de la plante / Pflanzenlänge	Suppression des adventices / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand	Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft												
Itaka	Danko	E/A	9	5	5	9	6	4	3	3	7	3
Winx	Secobra	A	9	4	7	9	7	4	6	6	5	3
Esperanza	Dottenfelderhof	E	8	7	6	9	7	5	2	6	6	3
Licamero	Secobra	A	9	4	6	9	6	4	5	6	6	3
KWS Expectum <i>begrannt</i>	KWS	E	9	3	5	9	6	4	3	5	8	3
Florentyna	Danko	E/A	9	6	5	9	6	3	3	5	4	3
LBS2017 352 / HSWs 2017-352	Dottenfelderhof	k.A.	9	4	5	9	7	2	4	5	8	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft												
KWS Jordum	KWS	B	9	5	7	9	7	5	6	7	5	2
Anabel	IG Pflanzenzucht/ Streng-Engelen	E	9	2	6	9	7	5	3	6	3	2
Mohican	IG Pflanzenzucht / Saatzeit Bauer	A	8	4	4	9	6	4	4	5	5	2
KWS Carusum	KWS	E	9	5	6	9	7	6	5	7	6	2
Alicia	Natursaat/ Selgen	E	8	4	5	9	7	5	4	8	6	2
Feeling <i>begrannt</i>	Lemaire Deffontaines	BPS	9	2	7	9	6	3	3	5	9	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft												
Elaya <i>begrannt</i>	Saatzeit-Edelhof	k.A.	9	5	7	9	7	6	7	6	3	1
MAGADAN/ BAUP 21.6011	IG Pflanzenzucht/ Saatzeit Bauer	k.A.	9	6	5	9	7	6	8	7	3	1
Lobster	Saatzeit Union/ Strube Research	B	8	4	5	9	8	5	5	4	1	1
STRG 946/20	IG Pflanzenzucht/ Saatzeit Bauer	E	9	5	5	9	7	4	3	3	6	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Tabelle 5: Pilz- und Schaderregerbefall des geprüften Sommerweizens am Standort Hautbellain.

Variétés de blé d'été / Sommerweizen-Sorten	<i>Septoria tritici</i> / Septoria Blattdürre	<i>Puccinia striiformis</i> var. <i>striiformis</i> / Gelbrost	<i>Oulema melanopus</i> / Rothalziges Getreidehaehchen	<i>Ramularia</i> / Ramularia Blattflecken	<i>Blumeria graminis</i> / Mehltau	<i>Puccinia triticina</i> , <i>Puccinia recondita</i> f.sp. <i>secalis</i> / Braunrost	<i>Drechslera graminea</i> , <i>Drechslera avenae</i> / Streifenkrankheit	<i>Rhynchosporium</i> / Blattfleckenkrankheit	<i>Puccinia hordei</i> / Zwergrost der Gerste	<i>Ustilago nuda</i> , <i>Ustilago tritici</i> , <i>Ustilago avenae</i> / Flugbrand	<i>Fusarium graminearum</i> / Aehrentusarium	<i>Puccinia coronata</i> var. <i>avenae</i> / Hafekronenrost	<i>Septoria nodorum</i> / Blatt- und Spelzenbraune	Stress
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
Itaka	1	2	2								1			
Winx		2	2		2									
Esperanza	1		3		1									
Licamero	1	1	2		1									
KWS Expectum <i>begrannt</i>		2	1		1									
Florentyna	1	2	1								1			
LBS2017 352 / HSWs 2017-352		2	1											1
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
KWS Jordum		1	2		1	1								
Anabel	1	1	1											1
Mohican	3		2											
KWS Carusum	1		2		1	1								
Alicia		2	2											1
Feeling <i>begrannt</i>	2	2	2		2									
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Elaya <i>begrannt</i>	1		2		1									
MAGADAN/ BAUP 21.6011	1	1	2											
Lobster		1	2		1									
STRG 946/20	3		2											

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholungen

Tabelle 6: Pilz- und Schaderregerbefall des geprüften Sommerweizens am Standort HU.

Variétés de blé d'été / Sommerweizen-Sorten	<i>Septoria tritici</i> / Septoria Blattdürre	<i>Puccinia striiformis</i> var. <i>striiformis</i> / Gelbrost	<i>Oulema melanopus</i> / Rothalziges Getreidehaehchen	<i>Ramularia</i> / Ramularia Blattflecken	<i>Blumeria graminis</i> / Mehltau	<i>Puccinia triticina</i> , <i>Puccinia recondita</i> f.sp. <i>secalis</i> / Braunrost	<i>Drechslera graminea</i> , <i>Drechslera avenae</i> / Streifenkrankheit	<i>Rhynchosporium</i> / Blattfleckenkrankheit	<i>Puccinia hordei</i> / Zwergrost der Gerste	<i>Ustilago nuda</i> , <i>Ustilago tritici</i> , <i>Ustilago avenae</i> / Flugbrand	<i>Fusarium graminearum</i> / Aehrentusarium	<i>Puccinia coronata</i> var. <i>avenae</i> / Hafekronenrost	<i>Septoria nodorum</i> / Blatt- und Spelzenbraune	Stress
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
Itaka	1	1	1											
Winx			2			1								1
Esperanza	1		1											1
Licamero		2	2											1
KWS Expectum <i>begrannt</i>		1	2	1										1
Florentyna	1	2	2											1
LBS2017 352 / HSWs 2017-352	1	2	1											1
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
KWS Jordum			1		1	1								
Anabel			1											2
Mohican	1		2	1										2
KWS Carusum			1											2
Alicia			1											1
Feeling <i>begrannt</i>	1	2	1											
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Elaya <i>begrannt</i>			1											1
MAGADAN/ BAUP 21.6011	1		2											1
Lobster			1											1
STRG 946/20	1	1	2											

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholungen

3.2. Sommergerste

3.2.1. Ertrags- und Qualitätsparameter

Der Ertrag der Sommergerste betrug im Versuchsdurchschnitt im aktuellen Jahr 26,1 dt/ha, was im gleichen Bereich von 2023 (24,1 dt/ha), aber deutlich unter dem Wert von 2022 (46,9 dt/ha) liegt. In diesem Jahr zeigte die Vergleichssorte RGT Planet einen besseren Ertrag als die im vergangenen Jahr eingetragene Sorte KWS Jessie. Im dreijährigen Durchschnitt liegen beide Sorten jedoch auf dem gleichen Niveau. Eine Veränderung der Vergleichssorten gibt es daher in diesem Jahr nicht.

Ähnlich wie im Weizen drosch der Großteil der übrigen Sorten in diesem Jahr besser als im vergangenen Jahr und besser als der Durchschnitt der Vergleichssorten (Tabelle 7). Es bleibt abzuwarten, ob dieser Trend im kommenden Jahr weiterhin besteht.

Der durchschnittliche Proteingehalt belief sich auf 10,4 % und lag somit im dreijährigen Mittel unter dem sehr hohen Gehalt von 2023 (13,5 %) und über dem Gehalt von 2022 (9,4 %). Auch hier liegen die nachkommenden ein- und zweijährigen Sorten teilweise über dem Mittel der Vergleichssorten.

Tabelle 7: Real- & Relativerträge Sommergerste 2024, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés d'orge de printemps Sommergerste-Sorten	Art	distribution / obtenteur Vertrieb / Züchter	lieu 1		lieu 2		Ø-Annuelles				années Jahre			
			St'ort1		St'ort2		Jahres-Ø							
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
RGT Planet	FG/BG	RAGT	31,9	108	21,1	104	26,5	106	26,7	94	51,3	100	100	3
KWS Jessie	BG	KWS	27,1	92	19,7	96	23,4	94	30,1	106	50,9	100	100	3
YODA	FG/BG	Natursaat / Saatzucht Breun	32,3	109	22,3	109	27,3	109	25,7	91	48,6	95	98	3
Lexy	BG	Hauptsaat / Saatzucht Breun	29,7	101	22,7	111	26,2	105	24,1	85	48,0	94	95	3
Elfriede	FG	Saatzeit Edelhof	31,6	107	19,9	97	25,8	103	21,0	74	48,6	95	91	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
Etoile	FG	Lemaire Deffontaines / Saatzucht	34,9	118	22,8	112	28,8	116	27,2	96			106	2
Accordine	BG	Saat Union / Ackermann	32,3	109	23,2	114	27,7	111	23,6	83			97	2
Amidala	BG	Hauptsaat / Nordsaat Saatzucht	33,5	113	22,2	109	27,8	112	23,4	82			97	2
Applaus	FG	Saat Union / Nordsaat Saatzucht	24,6	83	23,1	113	23,8	95	26,6	94			95	2
Tolstefix	BG	Cultivari	28,4	96	17,0	83	22,7	91	22,1	78			84	2
Solist	BG	IG Pflanzzeit/Streng-Engelen	23,5	80	17,8	87	20,6	83	24,1	85			84	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Gretchen	BG	Natursaat / Saatzucht Breun	34,1	115	23,8	117	28,9	116					116	1
DM 6782/19	FG	Danko	33,9	115	23,2	114	28,5	114					114	1
Sting	BG	Saat-Union/ Nordsaat Saatzucht	31,2	106	23,5	115	27,3	109					109	1
Standort/lieu			Hautbellain		Hupperdange									
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =			30,6		21,6		26,1		24,1		46,9		dt-qx/ha	
Témoins essai/Vergleichssorten =			29,5		20,4		25,0		28,4		51,1		dt-qx/ha	
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha													34,8 dt-qx/ha	
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha													26,7 dt-qx/ha	
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha													25,0 dt-qx/ha	

inscrite - eingetragen	Saat/semis	22.03.2024	08.04.2024
nouvelle inscription - Neueintragung	Ernte/récolte	13.08.2024	22.08.2024
radiation - Streichung	H2O-Ø	13,3%	17,5%
FG = Futtergerste, BG = Braugerste	PS-Ø-HLG	64,98 kg/ha	60,23 kg/ha
	PMG-Ø-TKM	46,75 g	46,32 g



Institut für Biologisches
Landwirtschaft an Agrarökologie
Luxemburg a.s.b.l.

Tabelle 8: Real- & Relativproteingehalte Sommergerste 2024, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés d'orge de printemps	distribution / obtenteur	lieu 1	lieu 2	Ø-Annuelles				années
Sommergerste-Sorten	Vertrieb / Züchter	St'ort1	St'ort2	Jahres-Ø				Jahre
				'24	'23	'22	'22-24	
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft								
RGT Planet	FG/BG RAGT	10,3 100	9,8 101	10,1 100	13,5 94	8,9 100	98	3
KWS Jessie	BG KWS	10,4 100	9,7 99	10,1 100	15,1 106	8,9 100	102	3
YODA	FG/BG Natursaat / Saatzucht Breun	10,6 102	9,6 99	10,1 101	13,6 95	9,0 101	99	3
Lexy	BG Hauptsaat / Saatzucht Breun	9,6 93	9,2 94	9,4 94	13,1 92	8,7 97	94	3
Elfriede	FG Saatzucht Edelhof	10,7 103	11,5 118	11,1 110	14,5 101	9,2 104	105	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft								
Etoile	FG Lemaire Deffontaines / Saatzucht	11,2 108	10,5 108	10,9 108	14,2 99		108	2
Accordine	BG Saaten Union / Ackermann	10,7 103	10,2 105	10,5 104	13,3 93		104	2
Amidala	BG Hauptsaat / Nordsaat Saatzucht	10,6 102	10,5 108	10,6 105	14,0 98		101	2
Applaus	FG Saaten Union / Nordsaat Saatzucht	10,1 98	9,3 95	9,7 97	12,8 89		97	2
Tolstefix	BG Cultivari	12,7 123	12,1 124	12,4 123	12,4 86		105	2
Solist	BG IG Pflanzenzucht/Streng-Engelen	10,8 104	10,2 105	10,5 105	13,8 96		100	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft								
Gretchen	BG Natursaat / Saatzucht Breun	10,3 100	10,5 108	10,4 103			103	1
DM 6782/19	FG Danko	10,8 104	10,2 105	10,5 104			104	1
Sting	BG Saaten-Union/ Nordsaat Saatzucht	10,0 97	9,7 99	9,9 98			98	1
Standort/lieu		Hautbellain		Hupperdange				
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		10,6	10,2	10,4	13,5	9,4		%
Témoins essai/Vergleichssorten =		10,4	9,8	10,1	14,3	8,9		%
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = %							11,1	%
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = %							12,2	%
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = %							10,1	%
inscrite - eingetragen	Saat/semis	22.03.2024	08.04.2024					
nouvelle inscription - Neueintragung	Ernte/récolte	13.08.2024	22.08.2024					
radiation - Streichung	H2O-Ø	13,3%	17,5%					
	PS-Ø-HLG	64,98 kg/hl	60,23 kg/hl					
	PMG-Ø-TKM	46,75 g	46,32 g					



3.2.2. Pflanzenentwicklung

Die durchschnittliche Pflanzenlängen der Vergleichssorten KWS Jessie (73 cm) und RGT Planet (78 cm) liegen im mittleren Bereich (3 bzw. 4). KWS Jessie fällt mit einer etwas schlechteren Standfestigkeit (5) auf. Auch die Ertragsparameter der Vergleichs-sorte, wie Tausendkorngewicht (1) aber auch Hektolitergewicht (2) sind vergleichsweise schlechter zu bewerten (Tabelle 9). Insgesamt war die allgemeine Gesundheit der Gerste nicht gut. Dies zeigt sich auch bei den Krankheiten. Insgesamt gab es keine großen sortenspezifischen Unterschiede bei den Krankheitsanfälligkeiten. Auf beiden Standorten war die Sommergerste stark mit *Ramularia* Blattflecken (*Ramularia*) befallen (Tabelle 10 & Tabelle 11). Der Befall mit der Blattfleckenkrankheit (*Rhynchosporium*) war in Hupperdange stärker ausgeprägt, während Zwergrost (*Puccinia hordei*) vermehrt im Bestand in Hautbellain auftrat. In Hupperdange fiel die Sorte YODA durch den Befall mit Flugbrand (*Ustilago nuda*, *Ustilago tritici*, *Ustilago avenae*) auf.

Tabelle 9: Sorteneigenschaften der 2024 geprüften Sommergerste im Mittel der Standorte Hautbellain und Hupperdange. Eine Bonitur von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Bonitur von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Die Pflanzenlänge reicht von 62,3 cm (1) bis 98,9 cm (9). Die absoluten Werte der Tausendkorn-Tausendkornmasse (TKM) und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés d'orge de printemps / Sommerbraugerste-Sorte	Obtenteur / Züchter	Qualité / Qualität	Levée / Feldaufgang	Longueur de la plante / Pflanzenlänge	Suppression des adventices / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand	Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft												
RGT Planet	RAGT	FG/BG	9	4	9	6	5	5	4	4	3	3
KWS Jessie	KWS	BG	8	3	9	5	5	4	1	2	3	3
YODA	Natursaat / Saatzucht Breun	FG/BG	9	4	9	6	5	6	5	3	3	3
Lexy	Hauptsaat / Saatzucht Breun	BG	9	4	5	7	6	5	3	3	1	3
Elfriede	Saatzeit Edelhof	FG	9	6	9	6	5	5	8	6	5	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft												
Etoile	Lemaire Deffontaines / Saatzucht Breun	FG	9	4	9	7	5	6	5	6	5	2
Accordine	Saatzeit Union / Ackermann Saatzucht	BG	9	5	9	6	4	6	5	5	4	2
Amidala	Hauptsaat / Nordsaat Saatzucht	BG	8	4	9	7	4	6	8	5	4	2
Applaus	Saatzeit Union / Nordsaat Saatzucht	FG	9	2	9	6	5	4	2	3	2	2
Tolstefix	Cultivari	BG	9	7	9	6	4	3	4	6	9	2
Solist	IG Pflanzzeit/Streng-Engelen	BG	8	3	9	6	4	2	1	3	4	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft												
Gretchen	Natursaat / Saatzucht Breun	BG	9	4	9	8	5	7	6	4	4	1
DM 6782/19	Danko	FG	9	3	9	6	5	6	3	6	4	1
Sting	Saatzeit-Union/ Nordsaat Saatzucht	BG	9	3	9	6	5	6	9	5	2	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung
FG = Futtergerste, BG = Braugerste

Tabelle 10: Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Sommergerste am Standort Hautbellain.

Variétés d'orge de brasserie d'été / Sommerbraugerste-Sorte	Septoria tritici / Septoria Blattdürre	Puccinia striiformis var. striiformis / Gelbrost	Oulema melanopus / Rothaliges Getreidehaehnenchen	Ramularia / Ramularia Blattpflecken	Blumeria graminis / Mehltau	Puccinia triticina, Puccinia recondita f.sp. secalis / Braunrost	Drechslera graminea, Drechslera avenae / Streifenkrankheit	Rhynchosporium / Blattpfleckenkrankheit	Puccinia hordei / Zwergrost der Gerste	Ustilago nuda, Ustilago tritici, Ustilago avenae / Flugbrand	Fusarium graminearum / Aehrentusarium	Puccinia coronata var. avenae / Haferkronenrost	Septoria nodorum / Blatt-und Spelzenbraune	Stress
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
RGT Planet			1	3				1	2					2
KWS Jessie			1	3				2	2					
YODA				3				2						
Lexy			1	2					3					
Elfriede			1					2	1					2
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
Etoile			1	3				2	1					
Accordine			2					2	2					
Amidala								2	2					2
Applaus				3				2	1					
Tolstefix			1	3				1	3					
Solist			1	3				1	1					
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Gretchen			1	1				1	3					
DM 6782/19			1	3					1		1			
Sting			1					2	3					

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholungen

Tabelle 11: Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Sommergerste am Standort Hupperdange.

Variétés d'orge de brasserie d'été / Sommerbrauergeste-Sorte	<i>Septoria tritici</i> / Septoria Blattdürre	<i>Puccinia striiformis</i> var. <i>striiformis</i> / Gelbrost	<i>Oulema melanopus</i> / Rothalsiges Getreidehaehnhchen	<i>Ramularia</i> / Ramularia Blattflecken	<i>Blumeria graminis</i> / Mehltau	<i>Puccinia triticina</i> , <i>Puccinia recondita</i> f.sp. <i>secalis</i> / Braunrost	<i>Drechslera graminea</i> , <i>Drechslera avenae</i> / Streifenkrankheit	<i>Rhynchosporium</i> / Blattfleckenkrankheit	<i>Puccinia hordei</i> / Zwergrost der Gerste	<i>Ustilago nuda</i> , <i>Ustilago tritici</i> , <i>Ustilago avenae</i> / Flugbrand	<i>Fusarium graminearum</i> / Aehrenfusarium	<i>Puccinia coronata</i> var. <i>avenae</i> / Haferkronenrost	<i>Septoria nodorum</i> / Blatt-und Spelzenbraeune	Stress
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
RGT Planet			1	3			2	2						
KWS Jessie			2	2				1						
YODA				3				2	1	1				
Lexy				3				2	1					
Elfriede			1	3				2			1			
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
Etoile			1	3				1			1			
Accordine				3			1	2			1			
Amidala				3			2	3	1		1			
Applaus				3				2						
Tolstefix			2	3			2	1						
Solist				3			2	1			1			
Testées 1 an/1-jährig geprüft														
Gretchen			2	3				2	1					
DM 6782/19				3				2	1		1			
Sting			1	3				2	1		1			

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholungen

3.3. Sommerhafer

3.3.1. Ertrags- und Qualitätsparameter

Im Sommerhafer betrug der Ertrag im Versuchsdurchschnitt an beiden Standorten in diesem Jahr 39,5 dt/ha. Damit liegt der Ertrag im Jahr 2024 ungefähr im dreijährigen Mittel. Die bisherige Vergleichssorte Apollon wird aufgrund des niedrigen relativen Ertrags gestrichen. Die Sorte ARMANI wird nicht eingetragen und im kommenden Jahr nicht mehr angebaut, da es kaum noch Vermehrungsflächen gibt und die Sorte schon recht alt ist. Als neue Vergleichssorte wurde deshalb die zweijährig geprüfte Sorte Fritz von IG Pflanzenzucht eingetragen. Fritz überzeugt mit zwei äußerst ertragsstarken Jahren. Die dreijährig getesteten Sorten Erlbek und Celeste werden im kommenden Jahr weiterhin mitgetestet (Tabelle 12).

Der durchschnittliche Proteingehalt lag bei 9,8 % und damit unter den Gehalten der vergangenen Prüfungsjahren (Tabelle 13).

Tabelle 12: Real- & Relativerträge Sommerhafer 2024, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés d'avoine d'été Sommerhafer-Sorten	distribution / obtenteur Vertrieb / Züchter	lieu 1		lieu 2		Ø-Annuelles Jahres-Ø				années Jahre			
		St'ort1		St'ort2		'24	'23	'22	'22-24				
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft													
ARMANI	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	49,9	111	32,0	100	41,0	106	23,0	120	47,6	98	108	3
Erlbek	Secobra / Saatzucht Edelhof	44,3	98	30,4	95	37,4	97	22,0	114	51,4	106	106	3
Celeste	Hauptsaaen / Selgen	49,8	110	30,6	96	40,2	104	18,0	93	51,2	106	101	3
Apollon	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	45,7	100	32,0	100	38,6	100	19,2	100	48,4	100	100	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft													
Fritz	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	51,2	114	33,9	106	42,6	110	24,9	130			120	2
Asterion	Hauptsaaen / Nordsaat Saatzucht	51,7	114	32,7	102	42,2	109	24,1	126			117	2
Platin	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	44,7	99	34,8	109	39,7	103	23,6	123			113	2
Karl	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	44,4	98	33,3	104	38,9	101	22,2	115			108	2
Stephan	Secobra / Saatzucht Bauer	53,3	118	31,7	99	42,5	110	19,0	99			105	2
Scotty	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	43,1	96	30,3	95	36,7	95	19,3	100			98	2
Duffy	Lemaire Deffontaines / Nordsaat	46,5	103	28,8	90	37,6	97	15,8	82			90	2
Testées 1 ans/1-jährig geprüft													
St. Waran (NORD 20/126)	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	47,9	106	34,3	107	41,1	107					107	1
Caledon	Hauptsaaen / Nordsaat Saatzucht	45,8	101	35,9	112	40,9	106					106	1
Elron	Natur-Saaten/ Saatzucht Edelhof	37,7	84	30,1	94	33,9	88					88	1
Standort/lieu		Hautbellain		Hupperdange									
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		46,8		32,2		39,5		20,0		48,1		dt-qx/ha	
Témoins essai/Vergleichssorten =		45,1		32,0		38,6		19,2		48,4		dt-qx/ha	
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha												35,4 dt-qx/ha	
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha												28,9 dt-qx/ha	
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha												38,6 dt-qx/ha	

avoine noire - Schwarzhafer
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintra
radiation - Streichung

Saat/semis	22.03.2024	08.04.2024
Ernte/récolte	13.08.2024	22.08.2024
H2O-Ø	11,6%	12,6%
PS-Ø-HLG	49,67 kg/ha	50,44 kg/ha
PMG-Ø-TKM	35,86 g	38,03 g



Tabelle 13: Real- & Relativproteingehalte Sommerhafer 2024, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés d'avoine d'été	distribution / obtenteur	lieu 1		lieu 2		Ø-Annuelles				années			
Sommerhafer-Sorten	Vertrieb / Züchter	St'ort1	St'ort2	Jahres-Ø				Jahre					
				'24	'23	'22	'22-24						
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft													
ARMANI	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	9,5	99	10,3	106	9,9	103	14,3	105	9,3	98	102	3
Erbek	Secobra /Saatzucht Edelhof	9,4	98	10,6	109	10,0	104	14,6	107	9,4	99	103	3
Celeste	Hauptsaatn / Selgen	9,6	99	10,5	109	10,0	104	12,9	94	11,1	117	105	3
Apollon	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	9,6	100	9,7	100	9,6	100	13,7	100	9,5	100	100	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft													
Fritz	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	9,1	95	10,2	105	9,7	100	13,3	97			99	2
Asterion	Hauptsaatn / Nordsaat Saatzucht	9,3	97	10,3	106	9,8	102	12,3	90			96	2
Platin	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	9,3	97	9,5	98	9,4	98	14,2	104			101	2
Karl	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	9,0	94	9,4	97	9,2	95	13,6	100			98	2
Stephan	Secobra / Saatzucht Bauer	9,2	96	10,4	107	9,8	102	13,3	97			100	2
Scotty	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	9,7	101	10,4	107	10,1	104	13,5	99			102	2
Duffy	Lemaire Deffontaines /	9,2	96	11,2	116	10,2	106	15,2	111			108	2
Testées 1 ans/1-jährig geprüft													
St. Waran (NORD 20/126)	Saaten-Union / Nordsaat Saatzucht	9,3	97	10,2	105	9,8	101					101	1
Caledon	Hauptsaatn / Nordsaat Saatzucht	9,5	99	9,6	99	9,6	99					99	1
Elron	Natur-Saaten/ Saatzucht Edelhof	10,2	106	10,4	107	10,3	107					107	1
Standort/lieu		Hautbellain		Hupperdange									
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		9,4		10,2		9,8		13,9		10,1			%
Témoins essai/Vergleichssorten =		9,6		9,7		9,6		13,7		9,5			%
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = %												10,9	%
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = %												11,6	%
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = %												9,6	%

avoine noire - Schwarzhafer
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Saat/semis	22.03.2024	08.04.2024
Ernte/récolte	13.08.2024	22.08.2024
H2O-Ø	11,6%	12,6%
PS-Ø-HLG	49,67 kg/hl	50,44 kg/hl
PMG-Ø-TKM	35,86 g	38,03 g



Institut für Biologisches
Landwirtschaft an Agrarökologie
Luxemburg a.s.b.l.

3.3.2. Pflanzenentwicklung

Die neue Vergleichssorte Fritz zeigt eine gute Pflanzenentwicklung mit guten Ertragsparametern. Im Proteingehalt und der Pflanzenlänge liegt sie im Mittel. Vielversprechend sind zudem die Werte der ein- und zweijährig geprüften Sorten (Tabelle 14).

Die Krankheitsanfälligkeit an beiden Standorten wies Unterschiede auf (Tabelle 15 & Tabelle 16). Lediglich in Hupperdange wurden sortenunspezifisch *Ramularia* Blattflecken (*Ramularia*), Ährenfusarium (*Fusarium graminearum*) und die Streifenkrankheit (*Drechslera graminea*, *Drechslera avenae*) festgestellt. Haferkronenrost konnte an beiden Standorten, stärker jedoch in Hautbellain, festgestellt werden.

Tabelle 14: Sorteneigenschaften des 2024 geprüften Sommerhafers im Mittel der Standorte Hautbellain und Hupperdange. Eine Bonitur von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Bonitur von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Die Pflanzenlänge reicht von 87,3 cm (1) bis 123,9 cm (9). Die absoluten Werte der Tausendkornmasse (TKM) und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés d'avoine / Sommerhafer-Sorten	Obtenteur / Züchter	Qualité / Qualität	Levée / Feldaufgang	Longueur de la plante / Pflanzenlänge	Suppression des adventices / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand	Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft												
ARMANI	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	GH	9	3	6	9	6	5	4	2	4	3
Erlbek	Secobra /Saatzucht Edelhof	GH	9	5	7	9	7	4	4	6	5	3
Celeste	Hauptsaaen / Selgen	SchH	9	5	4	9	6	5	5	9	5	3
Apollon	Saaen-Union / Nordsaat Saat-zucht	GH	9	6	7	9	7	4	8	2	3	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft												
Fritz	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	GH	9	5	8	8	7	6	7	5	3	2
Asterion	Hauptsaaen / Nordsaat Saat-zucht	GH	9	7	8	9	7	5	5	7	4	2
Platin	Saaen-Union / Nordsaat Saat-zucht	WH	8	7	8	9	7	5	5	5	2	2
Karl	IG Pflanzenzucht/Saatzucht Bauer	GH	9	5	8	9	6	4	3	7	1	2
Stephan	Secobra / Saat-zucht Bauer	GH	8	5	9	8	7	6	7	9	4	2
Scotty	Saaen-Union / Nordsaat Saat-zucht	WH	8	6	6	9	6	3	3	3	5	2
Duffy	Lemaire Deffontaines / Nordsaat Saat-zucht	WH	8	4	6	8	6	4	2	7	5	2
Testées 1 ans/1-jährig geprüft												
St. Waran (NORD 20/126)	Saaen-Union / Nordsaat Saat-zucht	GH	9	6	6	9	6	5	6	5	4	1
Caledon	Hauptsaaen / Nordsaat Saat-zucht	GH	9	6	9	9	7	5	5	6	3	1
Elron	Natur-Saaen/ Saat-zucht Edelhof	GH	9	5	7	9	6	2	6	1	6	1

avoine noire - Schwarzhafer
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Tabelle 15: Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Sommerhafersorten am Standort Hautbellain.

Variétés de d'avoine d'été / Sommerhafer-Sorten	<i>Septoria tritici</i> / Septoria Blattdürre	<i>Puccinia striiformis</i> var. <i>s. triformis</i> / Gelbrost	<i>Oulema melanopus</i> / Rothaisiges Getreidehaehnechen	<i>Ramularia</i> / Ramularia Blattflecken	<i>Blumeria graminis</i> / Mehltau	<i>Puccinia triticina</i> , <i>Puccinia recondita</i> f.sp. <i>secalis</i> / Braunrost	<i>Drechslera graminea</i> , <i>Drechslera avenae</i> / Streifenkrankheit	<i>Rhynchosporium</i> / Blattfleckenkrankheit	<i>Puccinia hordei</i> / Zwergrost der Gerste	<i>Ustilago nuda</i> , <i>Ustilago tritici</i> , <i>Ustilago avenae</i> / Flugbrand	<i>Fusarium graminearum</i> / Aehrenfusarium	<i>Puccinia coronata</i> var. <i>avenae</i> / Haferkronenrost	<i>Septoria nodorum</i> / Blatt-und Spelzbraune	Stress
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
ARMANI			1									1		1
Erlbek			1									1		1
Celeste			1											1
Apollon			1									2		
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
Fritz			1		1							2		
Asterion			1											
Platin			1								1	1		
Karl			1								1			1
Stephan			1									1		1
Scotty			1								1	1		1
Duffy			2									2		
Testées 1 ans/1-jährig geprüft														
St. Waran (NORD 2/126)			1								1	1		
Caledon			1								1	1		
Elron			1									3		

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholungen

Tabelle 16: Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Sommerhafersorten am Standort Hupperdange.

Variétés de d'avoine d'été / Sommerhafer-Sorten	<i>Septoria tritici</i> / Septoria Blattdürre	<i>Puccinia striiformis</i> var. <i>striiformis</i> / Gelbrost	<i>Oulema melanopus</i> / Rothalsiges Getreidehaehnhchen	<i>Ramularia</i> / Ramularia Blattflecken	<i>Blumeria graminis</i> / Mehltau	<i>Puccinia triticina</i> , <i>Puccinia recondita</i> f.sp. <i>secalis</i> / Braunrost	<i>Drechslera graminea</i> , <i>Drechslera avenae</i> / Streifenkrankheit	<i>Rhynchosporium</i> / Blattfleckenkrankheit	<i>Puccinia hordei</i> / Zwergrost der Gerste	<i>Ustilago nuda</i> , <i>Ustilago tritici</i> , <i>Ustilago avenae</i> / Flugbrand	<i>Fusarium graminearum</i> / Aehrenfusarium	<i>Puccinia coronata</i> var. <i>avenae</i> / Haferkronenrost	<i>Septoria nodorum</i> / Blatt- und Spelzenbraeune	Stress
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft														
ARMANI			1	2			1				1	1		
Erlbek			2	2			1				1	1		
Celeste			1	2			1				1			
Apollon			1	1			1				1	1		
Testées 2 ans/2-jährig geprüft														
Fritz			2	1			2				1	1		
Asterion			1	2			1				1	1		
Platin			1	2			1				1	1		
Karl			1	2			1				1	1		
Stephan			1	1			2				1	1		
Scotty			2	3			2				1	1		
Duffy			1	2			2				1	1		
Testées 1 ans/1-jährig geprüft														
St. Waran (NORD 2/126)			1	2			2				1	1		
Caledon			1	1			1				1	1		
Elron			2	2			1				1	1		

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholungen

4. Sorten auf der nationalen Sortenliste

Die für die biologische Landwirtschaft eingeschriebenen Sorten auf der nationalen Sortenliste sind in Tabelle 17 dargestellt.

Tabelle 17: Beschreibung der Züchter der empfohlenen Sommergetreidesorten 2024.

Sortenname	Züchtungs- methode	Züchter	Beschreibung
Sommerweizen			
Winx	Konv. Züchtung	SECOBRA Saatzucht GmbH	Ertragsstärkster A-Sommerweizen (APS 7/8), Saatzeitflexibel, auch für die späte Herbstaussaat geeignet, sehr gute Vermarktungsqualität, Frühes Ährenschieben
Licamero	Konv. Züchtung	SECOBRA Saatzucht GmbH	Ertragsstarker Wechselweizen bei der Spätsaat im Herbst, Fusariumgesund, prädestiniert nach Vorfrucht Mais, frühes Ährenschieben und lange Kornfüllungsphase, hohe A-Qualität mit sicherem Proteingehalt, standfest
Esperanza	Biol. Züchtung	Dottenfelderhof	Biologisch-dynamisch gezüchtet, sehr gute Backqualität und hohes Backvolumen bei durchschnittlichem Ertrag, hoher Rohproteingehalt und Sedimentationswert, Stein- und Flugbrandwiderstandsfähigkeit, sehr gute Widerstandsfähigkeit bei Gelbrost, Braunrost und Mehltau
Sommergerste			
KWS Jessie	Konv. Züchtung	KWS	Ertragsstärkste Braugerste mit Stempel, herausragende Erträge als Futtergerste, TOP Standfestigkeit, gute Sortierung, exzellente Brauqualität mit sehr gutem Malzextraktgehalt und niedrigem Beta-Glucan-Gehalt, empfohlen vom Berliner Programm
RGT Planet	Konv. Züchtung	RAGT	Mehrfähig im Ertrag stärkste Sorte, frühes Ährenschieben, mittlere Reife, sehr standfest, strohstabil, mehltautolerant, ausgezeichnete Korn- und Malzqualität, hochertragreiche Sommerfuttergerste, Vertrieb Probstdorfer Saatzucht
Sommerhafer			
Fritz	Konv. Züchtung	IG Pflanzenzucht/ Saatzucht Bauer	Mächtig hohe Kornerträge (Bestnote 7), günstige, frühe Reife gepaart mit besonders gleichmäßiger Abreife von Korn und Stroh, solide Blattgesundheit, phänomenale Kornqualität, einzigartige Kombination aus hohem hl-Gewicht (APS 7) und bester Sortierleistung

5. Kommunikation

Wie die Jahre zuvor hat das IBLA-Sortenteam zu den wichtigen Terminen mit kurzen Updates auf Social Media (v.a. Facebook) über den Verlauf der Sommergetreidesortenprüfung berichtet (Anhang A7).

Des Weiteren wurden die Ergebnisse in der Sortenkommission am 13. Dezember 2024 vorgestellt. Außerdem werden die Ergebnisse Anfang 2025 auf der alljährlichen Sorteninformationsveranstaltung den Landwirten und Landwirtinnen präsentiert. Interessierte finden die Ergebnisse zeitnah auch auf der Webseite des IBLA (www.ibla.lu) sowie auf www.sortenversuche.lu. Zudem werden die Resultate im IBLA-Newsletter an die Praktiker kommuniziert. Darüber hinaus gibt es die Sorteninformationsblätter im biologischen Landbau, welche alle wichtigen Ertrags und Qualitätsmerkmale aller mindestens 3-jährig geprüften Sorten beinhalten und jedes Jahr aktualisiert werden. Die Sorteninformationsblätter können über folgenden Link abgerufen werden: <https://ibla.lu/mediathek-category/merkblätter/>.

Danksagung

Wir möchten uns bei unserem Projektpartner dem Lycée Technique Agricole ganz herzlich für die stets gute Zusammenarbeit bedanken. Wir bedanken uns auch bei den Betrieben Siebenaller und Schanck für die zur Verfügung gestellten Flächen. Weiteren Dank richten wir an das Laborteam der ASTA für die Analyse der Qualitätsparameter des Ernteguts. Ein besonderer Dank geht an unsere diesjährigen Praktikanten und Studenten, die an dem Projekt mitgewirkt haben.

6. Anhang

Anhang A1: Geprüfte Sommergetreide-Sorten (Weizen, Gerste und Hafer) 2024.

Sorten Nr.	Art	lat. Name	Sorte	Bio / konv.	Qualität	begrannt	Vertrieb/Züchter
1	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Licamero	k	A		Secobra
2	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Winx	k	A		Secobra
3	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Itaka	k	E/A		Danko
4	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Florentyna	k	E/A		Danko
5	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Esperanza	bio	E		Dottenfelderhof
6	SW	<i>Triticum aestivum</i>	LBS2017 352 / HSWS 2017-352	bio	k.A.		Dottenfelderhof
7	SW	<i>Triticum aestivum</i>	KWS Expectum	k	E	zz	KWS
8	SW	<i>Triticum aestivum</i>	KWS Carusum	k	E		KWS
9	SW	<i>Triticum aestivum</i>	KWS Jordum	k	B		KWS
10	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Feeling	k	BPS	zz	Lemaire Deffontaines
11	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Alicia	k	E		Natursaat / Selgen
12	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Anabel	k	E		IG Pflanzenzucht/Streng-Engelen
13	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Mohican	k	A		IG Pflanzenzucht / Saatzeit Bauer
14	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Lobster	k	B		Saatzeit Union/ Strube Research
15	SW	<i>Triticum aestivum</i>	STRG 946/20	k	E		IG Pflanzenzucht/ Saatzeit Bauer
16	SW	<i>Triticum aestivum</i>	MAGADAN/ BAUP 21.6011	k	k.A.		IG Pflanzenzucht/ Saatzeit Bauer
17	SW	<i>Triticum aestivum</i>	Elaya	k	k.A.	zz	Saatzeit-Edelhof

20	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Amidala	k		zz	Hauptsaat / Nordsaat Saatzeit
21	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Lexy	k		zz	Hauptsaat / Saatzeit Breun
22	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	KWS Jessie	k		zz	KWS
23	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Tolstefix	bio		zz	Cultivari
24	SFG	<i>Hordeum vulgare</i>	Elfriede	k		zz	Saatzeit Edelhof
25	SFG/SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	RGT Planet	k		zz	RAGT
26	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Solist	k		zz	IG Pflanzenzucht/Streng-Engelen
27	SFG/SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	YODA	k		zz	Natursaat / Saatzeit Breun
28	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Accordine	k		zz	Saatzeit Union / Ackermann Saatzeit
29	SFG	<i>Hordeum vulgare</i>	Applaus	k		zz	Saatzeit Union / Nordsaat Saatzeit
30	SFG	<i>Hordeum vulgare</i>	Etoile	k		zz	Lemaire Deffontaines / Saatzeit Breun
31	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Gretchen	k		zz	Natursaat / Saatzeit Breun
32	SBG	<i>Hordeum vulgare</i>	Sting	k		zz	Saatzeit-Union/ Nordsaat Saatzeit
33	SFG	<i>Hordeum vulgare</i>	DM 6782/19	k		zz	Danko

36	SH	<i>Avena sativa</i>	Apollon	k	GH		Saatzeit-Union / Nordsaat Saatzeit
37	SH	<i>Avena sativa</i>	Scotty	k	WH		Saatzeit-Union / Nordsaat Saatzeit
38	SH	<i>Avena sativa</i>	Platin	k	WH		Saatzeit-Union / Nordsaat Saatzeit
39	SH	<i>Avena sativa</i>	Stephan	k	GH		Secobra / Saatzeit Bauer
40	SH	<i>Avena sativa</i>	Erlbek	k	GH		Secobra / Saatzeit Edelhof
41	SH	<i>Avena sativa</i>	ARMANI	k	GH		IG Pflanzenzucht/Saatzeit Bauer
42	SH	<i>Avena sativa</i>	Fritz	k	GH		IG Pflanzenzucht/Saatzeit Bauer
43	SH	<i>Avena sativa</i>	Karl	k	GH		IG Pflanzenzucht/Saatzeit Bauer
44	SH	<i>Avena sativa</i>	Duffy	k	WH		Lemaire Deffontaines / Nordsaat Saatzeit
45	SH	<i>Avena sativa</i>	Celeste	k	SchH		Hauptsaat / Selgen
46	SH	<i>Avena sativa</i>	Asterion	k	GH		Hauptsaat / Nordsaat Saatzeit
47	SH	<i>Avena sativa</i>	Caledon	k	GH		Hauptsaat / Nordsaat Saatzeit
48	SH	<i>Avena sativa</i>	Elron	k	GH		Natur-Saat / Saatzeit Edelhof
49	SH	<i>Avena sativa</i>	St. Waran (NORD 20/126)	k	GH		Saatzeit-Union / Nordsaat Saatzeit

52	SHW	<i>Triticum durum</i>	Duragro	k			Saatzeit Union / Südwestdeutsche Saatzeit
53	SHW	<i>Triticum durum</i>	Duramonte	k			Saatzeit Union / Südwestdeutsche Saatzeit
54	SHW	<i>Triticum durum</i>	Rocaillou	k			Florimond Desprez

Schlüssel Abkürzungen

SW = Sommerweizen
 SBG = Sommerbraugerste
 SFG = Sommerfüttergerste
 SH = Sommerhafer
 SHW = Sommerhartweizen

GH = Gelbhafer
 WH = Weisshafer
 SchH = Schwarzhäfer
 b = Bio-Saatgut/Bio-Züchtung
 k = konventionelles Saatgut

E, A, B, C = deutsche Qualitätseinstufung
 zz = begrannt
 BAF = Blé Améliorant ou de Force (=frz. Qualitätseinstufung)
 k.A. = keine Informationen bezüglich Qualitätseinstufung
 BPS = Blé Panifiable Supérieure (= frz. Qualitätseinstufung)

Anhang A2: Feuchte (%), Tausendkornmasse TKM (g), Hektolitergewicht HLG (kg/hl) und Fallzahl (s) der Sommerweizensorten an den Standorten Heiderscheid (HE) und Hupperdange (HU).

Variétés de blé d'été / Sommerweizen-Sorten	Qualité / Qualität	Humidité-Ø HB / Ø-Feuchte HB	Humidité-Ø HU / Ø-Feuchte HU	PMG-Ø HB / Ø-TKM HB	PMG-Ø HU / Ø-TKM HU	PHL-Ø HB / Ø-HLG HB	PHL-Ø HU / Ø-HLG HU	Indice de Hagberg-Ø HB / Fallzahl nach Hagberg-Ø HB	Indice de Hagberg-Ø HU / Fallzahl nach Hagberg-Ø HU	Années / Jahre
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft										
Itaka	E/A	13,4	14,6	33,8	28,8	76,4	67,6	390	458	3
Winx	A	13,4	15,3	37,8	33,7	78,7	73,1	415	439	3
Esperanza	E	13,4	15,1	31,7	29,5	77,9	72,3	461	439	3
Licamero	A	13,7	15,5	37,6	30,7	78,1	71,9	449	411	3
Florentyna	E/A	13,5	15,2	30,5	32,7	74,6	73,0	417	423	3
LBS2017 352 / HSWs 2017-352	k.A.	13,5	15,4	35,1	30,5	77,6	71,9	363	437	3
KWS Expectum <i>begrannt</i>	E	13,2	15,2	34,5	27,9	78,3	70,8	449	472	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft										
KWS Jordum	B	13,8	14,8	36,5	34,2	79,6	74,0	421	444	2
Anabel	E	13,8	15,2	33,5	29,7	78,2	74,5	424	410	2
Mohican	A	13,5	15,4	33,6	30,6	76,3	71,8	421	455	2
KWS Carusum	E	13,6	15,4	36,8	32,6	79,8	75,5	454	471	2
Alicia	E	14,0	14,8	34,9	31,6	80,8	75,5	356	405	2
Feeling <i>begrannt</i>	BPS	13,4	15,7	32,9	30,5	78,5	71,4	452	476	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft										
Elaya <i>begrannt</i>	k.A.	13,4	15,6	37,3	37,5	78,0	73,0	462	413	1
MAGADAN/ BAUP 21.6011	k.A.	13,7	14,8	40,4	35,5	80,9	73,0	387	431	1
Lobster	B	13,7	14,7	36,8	30,3	76,9	69,4	432	464	1
STRG 946/20	E	13,2	15,4	32,3	29,7	74,4	68,4	460	462	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Anhang A3: Feuchte (%), Tausendkornmasse TKM (g), Hektolitergewicht HLG (kg/hl) und Vollgersteanteil der Sommergerstesorten für die Standorte Hautbellain (HB) und Hupperdange (HU).

Variétés d'orge de printemps / Sommergerste-Sorten	Qualité / Qualität	Humidité-Ø HB / Ø-Feuchte HB	Humidité-Ø HU / Ø-Feuchte HU	PMG-Ø HB / Ø-TKM HB	PMG-Ø HU / Ø-TKM HU	PHL-Ø HB / Ø-HLG HB	PHL-Ø HU / Ø-HLG HU	Part d'orge complète (%) HB / Vollgerste-Anteil (%) HB	Part d'orge complète (%) HU / Vollgerste-Anteil (%) HU	Années / Jahre
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft										
RGT Planet	FG/BG	13,1	17,9	45,9	45,0	64,6	59,6	84,4	93,3	3
KWS Jessie	BG	12,9	18,0	41,2	42,1	61,8	57,3	82,5	92,6	3
YODA	FG/BG	13,5	17,6	48,0	46,9	63,3	58,8	86,8	94,7	3
Lexy	BG	13,1	16,9	43,6	44,7	61,4	59,5	81,3	92,1	3
Elfriede	FG	13,3	16,3	50,5	50,9	67,2	62,3	93,9	96,0	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft										
Etoile	FG	13,1	16,3	47,1	46,0	66,2	62,3	87,9	91,9	2
Accordine	BG	13,5	17,6	48,7	46,4	67,1	61,1	90,0	94,3	2
Amidala	BG	13,6	17,2	51,6	51,1	66,0	60,9	92,5	96,4	2
Applaus	FG	12,9	17,6	42,8	44,3	61,9	59,0	83,2	93,3	2
Tolstefix	BG	13,2	17,4	48,1	43,8	69,7	61,3	90,6	93,0	2
Solist	BG	13,6	19,9	41,3	41,9	64,6	57,4	83,9	92,8	2
Testées 1 an/1-jährig geprüft										
Gretchen	BG	12,9	16,6	48,8	48,8	63,3	60,8	92,5	95,6	1
DM 6782/19	FG	13,4	17,8	44,5	44,0	66,7	62,6	87,3	93,7	1
Sting	BG	13,6	17,4	52,5	52,7	65,9	60,4	92,1	96,6	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Anhang A4: Feuchte (%), Tausendkornmasse TKM (g) und Hektolitergewicht HLG (kg/hl) der Sommerhafer Sorten für die Standorte Hautbellain (HB) und Hupperdange (HU).

Variétés d'avoine / Sommerhafer-Sorten	Qualité /Qualität	Humidité-Ø HB /Ø- Feuchte HB	Humidité-Ø HU /Ø- Feuchte HU	PMG-Ø HB /Ø-TKM HB	PMG-Ø HU /Ø-TKM HU	PHL-Ø HB /Ø-HLG HB	PHL-Ø HU /Ø-HLG HU	Années / Jahre
Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft								
ARMANI	GH	11,4	12,7	34,2	35,8	46,2	47,4	3
Erlbek	GH	11,7	12,6	33,8	37,4	50,2	50,8	3
Celeste	SchH	11,4	12,4	37,1	36,0	54,9	52,9	3
Apollon	GH	11,6	12,6	40,4	44,0	45,8	47,4	3
Testées 2 ans/2-jährig geprüft								
Fritz	GH	11,5	12,7	37,8	42,1	48,9	51,6	2
Asterion	GH	11,8	12,6	36,9	37,2	53,2	51,7	2
Platin	WH	11,7	12,8	35,9	38,6	49,3	51,2	2
Karl	GH	11,8	12,5	32,7	36,0	50,6	52,5	2
Stephan	GH	11,5	12,7	39,5	41,0	53,8	53,8	2
Scotty	WH	11,6	12,6	32,7	35,5	46,7	48,6	2
Duffy	WH	11,5	12,2	29,6	33,0	50,7	52,4	2
Testées 1 ans/1-jährig geprüft								
St. Waran (NORD 20/126)	GH	11,7	12,5	36,8	39,7	49,6	49,0	1
Caledon	GH	11,7	12,7	37,1	37,6	51,0	50,5	1
Elron	GH	11,4	12,8	37,7	38,8	44,7	46,6	1

Schwarzhafer - avoine noire
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Anhang A5: Versuchsdesign der Sommergetreidesortenprüfung auf dem Standort Hautbellain 2024.

24 m																																																																																																																																																																																																								
0,25	3	4	9	10	15	16	21	22	27	28	33	34	39	40	45	46	51	52	57	58	63	64	69	70	75	76	81	82	87	88	93	94	99	100	105	106	111	112	117	118	123	124	129	130	135	136	141	142	147	148	153	154	159	160	165	166																																																																																																																																																
7,5	56	53	54	52	56	18	4	13	15	3	2	1	5	14	10	17	8	6	7	16	12	9	11	19	34	26	30	24	31	22	29	32	28	21	20	23	27	25	33	35	50	36	38	45	37	48	43	47	49	42	44	41	39	40	46	51																																																																																																																																																
0,5	2	5	8	11	14	17	20	23	26	29	32	35	38	41	44	47	50	53	56	59	62	65	68	71	74	77	80	83	86	89	92	95	98	101	104	107	110	113	116	119	122	125	128	131	134	137	140	143	146	149	152	155	158	161	164	167																																																																																																																																																
7,5	55	54	52	53	56	18	17	4	2	15	6	16	11	5	14	9	7	8	12	1	10	3	13	19	34	27	23	29	33	22	30	26	21	32	31	20	25	28	24	35	50	42	48	44	40	36	47	43	38	37	49	39	46	45	41	51																																																																																																																																																
0,5	1	6	7	12	13	18	19	24	25	30	31	36	37	42	43	48	49	54	55	60	61	66	67	72	73	78	79	84	85	90	91	96	97	102	103	108	109	114	115	120	121	126	127	132	133	138	139	144	145	150	151	156	157	162	163	168																																																																																																																																																
7,5	55	52	53	54	56	18	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	19	34	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	35	50	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	51																																																																																																																																																
0,25	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100	105	110	115	120	125	130	135	140	145	150	155	160	165	170	175	180	185	190	195	200	205	210	215	220	225	230	235	240	245	250	255	260	265	270	275	280	285	290	295	300	305	310	315	320	325	330	335	340	345	350	355	360	365	370	375	380	385	390	395	400	405	410	415	420	425	430	435	440	445	450	455	460	465	470	475	480	485	490	495	500	505	510	515	520	525	530	535	540	545	550	555	560	565	570	575	580	585	590	595	600	605	610	615	620	625	630	635	640	645	650	655	660	665	670	675	680	685	690	695	700	705	710	715	720	725	730	735	740	745	750	755	760	765	770	775	780	785	790	795	800	805	810	815	820	825	830	835	840	845	850	855	860	865	870	875	880	885	890	895	900	905	910	915	920	925	930	935	940	945	950	955	960	965	970	975	980	985	990	995	1000

56x 1,53m = 86,80 m

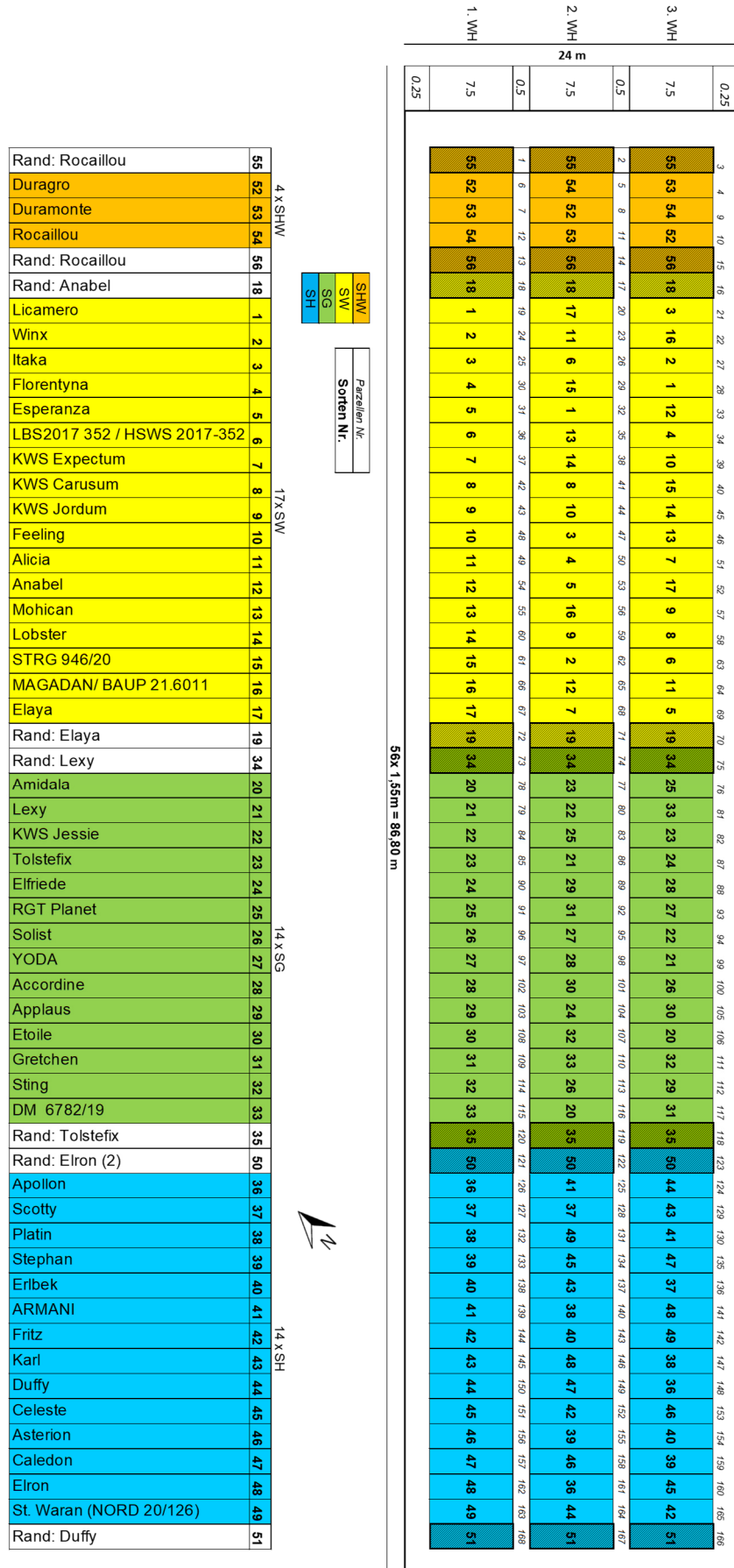
SHW
SW
SG
SH

Parzellen Nr.
Sorten Nr.



4 x SHW	55	52	53	54	56	18	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	19	34	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	35	50	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	51
17 x SW																																																								
14 x SG																																																								
14 x SH																																																								
Rand: Duramonte																																																								
Duragro																																																								
Duramonte																																																								
Rocaillou																																																								
Rand: Rocaillou																																																								
Rand: Esperanza																																																								
Licamero																																																								
Winx																																																								
Itaka																																																								
Florentyna																																																								
Esperanza																																																								
LBS2017 352 / HSWS 2017-352																																																								
KWS Expectum																																																								
KWS Carusum																																																								
KWS Jordum																																																								
Feeling																																																								
Alicia																																																								
Anabel																																																								
Mohican																																																								
Lobster																																																								
STRG 946/20																																																								
MAGADAN/ BAUP 21.6011																																																								
Elaya																																																								
Rand: LBS 2017 352																																																								
Rand: Applaus																																																								
Amidala																																																								
Lexy																																																								
KWS Jessie																																																								
Tolstefix																																																								
Elfriede																																																								
RGT Planet																																																								
Solist																																																								
YODA																																																								
Accordine																																																								
Applaus																																																								
Etoile																																																								
Gretchen																																																								
Sting																																																								
DM 6782/19																																																								
Rand: RGT Planet																																																								
Rand: Elron																																																								
Apollon																																																								
Scotty																																																								
Platin																																																								
Stephan																																																								
Erlbek																																																								
ARMANI																																																								
Fritz																																																								
Karl																																																								
Duffy																																																								
Celeste																																																								
Asterion																																																								
Caledon																																																								
Elron																																																								
St. Waran (NORD 20/126)																																																								
Rand: Scotty																																																								

Anhang A6: Versuchsdesign der Sommergetreide-Sortenprüfung auf dem Standort Hupperdange 2024.



Anhang A7: Facebook Beitrag zur Abendfeldbegehung des Sommergetreides.



IBLA - Institut für Biologisches Landbau an Agrarökologie Luxemburg
3. Juli 2024 · 🌐

...

🌱 Ein paar Impressionen von unserer Abendfeldbegehung der Sommergetreide Sortenprüfung im biologischen Landbau in Hupperdange auf dem Biobetrieb Schank mit 70 Teilnehmenden. Wir hatten mal wieder richtig Glück. Pünktlich zum Start der Feldbegehung stoppte der Regen 🌧️. Die Sorten präsentierten sich gut, durch die wechselhaften Witterungsbedingungen zeigten sich in diesem Jahr einige Getreidekrankheiten und Sorten konnten ihre Stärken und Schwächen richtig zeigen 🌾 So geht #sortenprüfung. Die Sortenprüfung wird unterstützt durch das [Lycée Technique Agricole](#) und finanziell gefördert durch das [Ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture](#) mit [Mathieu Wolter](#) Hanna Heidt #biolandbau #getreide #hafer #biogetreide



Impressum

Herausgeber

Institut für Biologische Landwirtschaft an Agrarökologie Luxemburg a.s.b.l.

1, Wantergaass

L-7664 Medernach

Tel / 26 15 13 88

E-Mail / info@ibla.lu

www.ibla.lu

Autoren / Tamina Schürmann & Mathieu Wolter

IBLA Projektteam / Dr. Hanna Heidt, Daniel Lucas, Tamina Schürmann, Mathieu Wolter

Januar 2025